

Redacteur:

G. Köhler.



Verleger:

G. Heinze & Comp.

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 30. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 2. August.

[2600] Brot- und Semmel-Taxe vom 29. Juli 1847.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Brottaxe der sämtlichen bezünsteten Bäckermeister, das Pfd. | 1 sgr. 6 pf. |
| 2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278., das Pfd. | 1 sgr. 6 pf. |
| 3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638. auf dem Niederviertel, das Pfd. | 1 sgr. 6 pf. |
| 4. Brottaxe des Bäckermeister Conrad, No. 423. Trauenthor, das Pfd. | 1 sgr. 6 pf. |
| 5. Brottaxe des Bäckermeister Geier, No. 500., das Pfd. | 1 sgr. 6 pf. |
| 6. Brottaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 478., das Pfd. | 1 sgr. 5 pf. |

Semmeltaxe der ad 1. — 5. genannten Bäckermeister für 1 sgr. 9 Loth.

Görlitz, den 31. Juli 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[2578]

Bekanntmachung.

Da der durch Abbruch der Hauptwache gewonnene freie Platz für den Marktverkehr verwendet werden wird, so dürfen auf demselben, so wie auf dem Platze zwischen dem Salzhaufe und den Gasthöfen zur goldenen Krone und Stadt Berlin keine Wagen, Schlitten oder andere den freien Verkehr störende Gegenstände aufgestellt werden, wogegen der Südeming zu Aufstellung der Wagen bestimmt ist. Wer dieser Anordnung zuwider handeln wollte, hat außer Räumung des Platzes auf seine Kosten eine Polizei-Strafe bis zu fünf Thalern zu gewärtigen.

Görlitz, den 26. Juli 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[2599]

Diebstahls-Anzeige.

Am 29. d. M. ist einer armen Gedingefrau eine Radeber, bezeichnet K. und *** gestohlen worden. Vor dem Ankaufe wird gewarnt.

Görlitz, den 29. Juli 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[2584] Da der diesjährige Augustjahrmart in einigen Kalendern unrichtig angegeben worden ist, so wird hiermit bekannt gemacht, daß derselbe

vom 23. August ab

stattfindet. Görlitz, den 27. Juli 1847.

Der Magistrat.

[2583] Die im Steinbruche hieselbst belegene, der hiesigen Stadt-Kommune gehörige sogenannte Jonathans Müller'sche Baustelle No. 470 b. soll, unter der Bedingung des sofortigen Wiederaufbaues, im Wege öffentlicher Licitation an den Meistbietenden verkauft werden, und haben wir dieserhalb einen Versteigerungs-Termin auf den 15. September c., Vormittags von 11 — 12 Uhr, auf hiesigem Rathhause anberaunt, zu welchem wir mit dem Bemerkten, daß die Kaufbedingungen und die Planzeichnung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können, Kauflustige hiermit einladen. Görlitz, den 23. Juli 1847.

Der Magistrat.

[2524] Daß vom 30. d. M. ab der Verkauf der im Jahr 1847 auf den städtischen Bretmühlen zu Kohlsfurt, Neuhammer und Steinker geschnittenen Tischler- und Bau-Breter beginnen soll, wird mit dem Bemerkten hierdurch bekannt gemacht, daß die Lösung der Verkaufsanweisungen in gewöhnlicher Art auf der Stadthauptkasse erfolgt und die Verkaufstare auf dem Rathhause ausgehängt ist.

Görlitz, den 18. Juli 1847.

Der Magistrat.

[2601] Der am 30. Juni c. hier zur Post gegebene Brief an Demoiselle Auguste Strasser in Berlin ist als unbestellbar zurückgekommen und kann von dem Absender in Empfang genommen werden.

Görlitz, den 28. Juli 1847.

Königl. Preuß. Grenz-Post-Amt.

[2585] **Bekanntmachung.**

Am 2. Juli c. in der Nacht ist bei dem Gärtner Traugott Trauschke in Hartmannsdorf mittelst Aushebens der Stallthüre aus den Angeln der Diebstahl einer Ziege verübt worden.

Wir ersuchen um Mitwirkung zur Entdeckung des Diebes.

Görlitz, den 24. Juli 1847.

Königl. Inquisitoriat.

[283] **Bekanntmachung.**

Die Lieferung von etwa 50 Klaftern ½ langen kiefernen Brennholzes, zu 100 bis 120 Kloben die Klafster gerechnet, im Winter von 1847 für das hiesige Land- und Stadtgerichts-Gebäude, soll unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an den Mindestfordernden verdungen werden, und ist hierzu ein Termin auf den 12. August, Vormittags 11 Uhr, auf dem Land- und Stadtgericht anberaumt worden.

Görlitz, den 14. Juli 1847.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[209] **Freiwilliger Verkauf.**

Die den Hänisch'schen Erben gehörige, sub Nr. 11. zu Serchau, Görlitzer Kreises belegene Garten-nahrung, taxirt 671 thlr. 22 sgr. 6 pf., wird

den 11. September c. Vormittags 11 Uhr

an Gerichtsstelle in Serchau Erbtheilungs halber subhastirt.

Taxe und Hypothekenschein können in unserer Registratur eingesehen werden.

Görlitz, den 8. Mai 1847.

Gerichts-Amt von Serchau mit Grund.

[291] **Bekanntmachung.**

Die Meißner'sche Gärtnerstelle No. 53. in Radmeritz, taxirt 1015 Rthlr., soll den 14. August c., Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle meistbietend freiwillig subhastirt werden.

Görlitz, den 16. Juli 1847.

Gerichts-Amt von Radmeritz.

[284] **Bekanntmachung.**

Die zum Nachlasse des Stellmacher Carl August Lange in Ober-Deutschhoffig gehörigen Grundstücke, das Haus No. 22. in Ober-Deutschhoffig und die circa 5 Berliner Scheffel Ausfaat enthaltende Parcellen No. 34. in Mittel-Deutschhoffig I., ersteres 300 Rthlr., letztere 450 Rthlr. abgeschätzt, sollen

den zweiten October d. J., Vormittags 11 Uhr,

an Gerichtsstelle in Ober-Deutschhoffig freiwillig subhastirt werden.

Görlitz, den 25. Juni 1847.

Das Gerichtsamt Ober-Deutschhoffig.

[285] **Bekanntmachung.**

Das zum Nachlasse des Bäcker Prießel von Schönberg gehörige, 275 Rthlr. taxirte Ackerstück, Hypotheken-Nummer 138. in Nieder-Halbendorf, soll

den 3. September von Vormittag 11 Uhr an

gerichtlich auf dem herrschaftlichen Schlosse daselbst freiwillig subhastirt werden.

Görlitz, den 9. Juli 1847.

Das Patrimonial-Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

[2590] **Subhastations-Patent.**

Die dem Schänkwirth Samuel Leberecht Neumann gehörige Kretschmannnahrung No. 58. zu Kodersdorf, gerichtlich abgeschätzt auf 4897 Rthlr. Cour., soll im Wege nothwendiger Subhastation

den 10. November 1847, Vormittags 11 Uhr,

an Gerichtsstelle zu Kodersdorf öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur zu Görlitz, Petersgasse No. 320., einzusehen.

Görlitz, den 2. Juli 1847.

Gerichtsamt von Kodersdorf.

[2591]

Nothwendiger Verkauf.

Das zum Nachlasse des verstorbenen Tabaksfabrikanten August Julius Gerste gehörige Haus No. ⁷⁷/₁₈₇ in Seidenberg, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 537 Rthlr. 17 Sgr. 9 Pf. abgeschätzt, soll den 1. November c., Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle daselbst subhastirt werden.

Görlitz, den 17. Juli 1847. Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

[2592]

Nothwendiger Verkauf.

Das dem Gutmachermeister August Schumann gehörige Haus No. ¹¹/₁₁ in Seidenberg, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 565 Rthlr. 18 Sgr. 3 Pf. abgeschätzt, soll den 1. November d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gerichtszimmer daselbst verkauft werden.

Görlitz, den 17. Juli 1847.

Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

[2593]

Nothwendiger Verkauf.

Das zum Nachlasse des Töpfermeister Ernst August Schulze gehörige Haus No. ²¹⁷/₃₇ zu Seidenberg, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 679 Rthlr. 7 Sgr. 8 Pf. abgeschätzt, soll den 2. November d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gerichtszimmer daselbst subhastirt werden.

Görlitz, den 17. Juli 1847.

Das Standesherrliche Gerichtsamt von Seidenberg.

Freiwilliger Verkauf. Gerichtsamt Mückenhain mit Viehain.

[2589] Das zum Nachlasse des Häuslers und Gerichtsmanns Johann Christoph Hoffmann gehörige Häuslergut No. 17. zu Viehain, befrage der nebst den Kaufsbedingungen in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 1180 Rthlr. abgeschätzt, soll am

25. August 1847, von Vormittags 11 Uhr ab,

an Gerichtsstelle zu Mückenhain subhastirt werden.

[2586]

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Es wird beabsichtigt, Montags den 9. August c., Nachmittags 3 Uhr, die auf der Feldseite des hiesigen Bahnhofes gelegene Bauhütte unter der Bedingung des sofortigen Abbruchs und der vollständigen Räumung des Platzes an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbietenden zu versteigern. Die Verkaufsbedingungen sollen im Termine bekannt gemacht werden.

Görlitz, den 26. Juli 1847.

Im Auftrage der Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.
(gez.) Weishaupt.

[2587]

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Auf dem Durchschnittspunkte der Eisenbahn mit der Lehmgasse hier selbst sollen am 9. August c., Nachmittags 4 Uhr, sechs Stück Obstabäume, sowie ein steinerner Wassertrog nebst zwei großen Steinplatten gegen baare Zahlung an den Meistbietenden verkauft werden, wovon Kauflustige hierdurch in Kenntniß gesetzt werden.

Görlitz, den 26. Juli 1847.

Im Auftrage der Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.
(gez.) Weishaupt.

[2588]

Verkauf von Bauhölzern.

Am 10. August c., Nachmittags 2 Uhr, soll auf hiesiger Viaduct-Baustelle eine bedeutende Parthie Bauhölzer gegen baare Zahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Die zum Verkauf gestellten Hölzer, welche aus abgebrochenen Baugerüsten gewonnen und größtentheils gut erhalten sind, können unter Zuziehung des Bauwächters Reichenberg von heute ab jederzeit in Augenschein genommen werden.

Kauflustige werden zur Wahrnehmung dieses Termines mit dem Bemerken eingeladen, daß die Verkaufsbedingungen im Termine bekannt gemacht werden sollen.

Görlitz, den 26. Juli 1847.

Im Auftrage der Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.
(gez.) Weishaupt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

Die Kunst- und Gewerbe-Ausstellung zu Görlitz

[2602] wird Freitag den 6. August, Vormittag 10 Uhr, eröffnet werden.

[2580] Zur bevorstehenden Herbstsaat empfehlen Unterzeichnete Knochenmehl bester Qualität in jeder beliebigen Quantität zu den möglichst billigsten Preisen.

Eisenhüttenwerk **Eschirndorf** bei Halbau, den 23. Juli 1847.

Gebr. Glöckner.

[2418] Ein guter Flügel ist sogleich zu vermieten oder auch zu verkaufen. Das Nähere erfährt man auf dem Handwerk No. 366 b., zwei Treppen hoch.

[2595] In Seidenberg ist in der Ebersdorfer Gasse ein Bierhof mit großem Garten zu verkaufen. Die näheren Bedingungen sind zu erfragen beim Gastwirth **Gustav Ueberschaar** im schwarzen Adler.

[2595]

Neues Stablisement.

Eduard Steinberg, Herren- u. Damen-Schuhmachermeister **allhier**, erlaubt sich hierdurch, einem geehrten Publikum der Stadt Görlitz und deren Umgegend sein reichhaltiges Lager von den modernsten, dauerhaft und fein gearbeiteten Herren-Stiefeln, wie auch Damen-Schuhen, bei den möglichst billigsten Preisen zu empfehlen. Auch bittet er ergebenst, ihn durch gütige Bestellungen zu erfreuen, da es sein eifrigstes Bestreben ist, jeden der geehrten Kunden mit der besten und schönsten Waare bei soliden Preisen schnell zu bedienen.

Die Wohnung ist in seinem Hause, Hothergasse No. 477., der Verkaufstand am Wochenmarkt unter den langen Läuben No. 1.

[2597] Ein freundlicher, an der Sonnenseite und an einem lebhaften Plage belegener Laden, sich zu jedem Geschäft eignend, ist zu Michaeli zu beziehen, so wie eine Stube in No. 227. zu vermieten. Das Nähere beim Tischlermeister **Hertwig**.

[2598] Ein Laden nebst Wohnung von 2 — 3 Stuben an guter Lage wird sofort, Michaeli oder Weihnachten zu miethen gesucht. Gef. Adressen bittet man an den Hoffschuhmacher Hrn. **Ernst** hierselbst abzugeben.

[2581] Nikolaigasse No. 287. ist von Michaeli ab die erste Etage, 7 durch einander gehende Biecen, nebst 2 Gewölben, Stallung und Wagenplatz zu vermieten. Bei Fr. **Selbrecht** daselbst das Nähere zu erfragen.

[2596] Ein gesitteter Knabe von rechtlichen Eltern, welcher Lust hat, die Schuhmacher-Profession zu erlernen, findet einen Lehrmeister bei **Eduard Steinberg**, Hothergasse No. 699.

Bedingungen können besprochen werden.

[2582] Einem Knaben, welcher Lust hat, die Branerei zu erlernen, wird ein Lehrmeister nachgewiesen durch die Expedition des Anzeigers.

[2579]

Öffentlicher Dank.

Am 25. d. M. gedachten meiner vor 50 Jahren stattgefundenen ersten Verpflichtung zu herrschaftlichem Forstdienst E. Hochwohlwöblicher Magistrat und E. Wohlwöbliche Stadt-Kommune zu Görlitz nebst den höheren Forstbeamten aufs ehrenvollste und freundlichste durch Veranstaltung eines Gastmahles, an welchem der Herr Stadt-Kämmerer **Nichstleig**, die Herren Forstdeputirten und Forstbeamte Theil nahmen, und durch Ueberreichung eines Hirschfängers und goldener Koppel von Seiten der Grundherrschaft und eines silbernen Pokals von Seiten der Herren Forstbeamten. Für diese Ehre und Freude, so wie für anderweitige Beweise der Theilnahme, fühlt sich zu öffentlichem Danke verpflichtet

Rauscha, den 28. Juli 1847.

der Förster **Lehmann**.

[2571] Künftige Mittwoch, als den 4. August, Abends 7 Uhr großes Instrumental-Concert vom vereinigten Musikchor, wozu ergebenst einladet **Riedel** in der Kahl. — Entrée 1 $\frac{1}{4}$ Sgr. —

Börliger Kirchenliste.

Geboren. 1) Joh. Christ. Wiedemann, D. u. Tuchmach. alth., u. Frn. Jul. Eleonore Nasti, T., geb. d. 23., get. d. 27. Juli, Vertha Theres. — 2) Frn. Dan. Aug. Bändiger, Bauschreiber der Sächs.-Scheib. Eisenb.-Gesellsch. alth., u. Frn. Wilh. Aug. geb. Hoffmann, T., geb. d. 30. Juni, get. d. 28. Juli, Aug. Elise. — 3) Joh. Gottfried Wiedemann, D. u. Tuchm. alth., u. Frn. Christ. Auguste geb. Buchwald, S., geb. d. 21., get. d. 30. Juli, Rudolph Otto Wilhelm. — 4) Christ. Gottfr. Herzog, Spinnmstr. in einer Fabrik alth., u. Frn. Friederike Caroline geb. Ritsche, S., geb. d. 16., get. d. 30. Juli, Heimr. Julius August.

Getraut. 1) Mstr. Joh. Sam. Weise, D., Hausb. u. Weißbäcker alth., u. Fr. Joh. Sappie Lange geb. Scholz, weil. Mstr. Christ. Friedr. Lange's, Mühlenbes. in Linda

nachget. Wittwe, getr. d. 27. Juli in Linda. — 2) Carl Aug. Eduard Knappe, Tuchbergef. alth., u. Christ. Amalie Theres. Pohl, Carl Christ. Pohl's, D., Köbel. u. Victualshdl. alth., ehel. fünfte T., getr. d. 28. Juli in Emmerwieg.

Gestorben. 1) Mstr. Friedr. Julius Halle's, D. u. Schneiders alth., u. Frn. Joh. Christiane geb. Reichsler, S., Julius Emil, gest. d. 24. Juli, alt 1 J. 7 M. 4 T. — 2) Joh. Wilh. Thielsch's, Bureaudieners bei der Niederschl.-Märk. Eisenb.-Gesellsch. alth., u. Frn. Joh. Fried. geb. Reichelt, T., Fanny Marie Laura, gest. d. 26. Juli, alt 9 M. 29 T. — 3) Wilhelm Benjam. Finster's, D. u. Victualshändl. alth., u. Frn. Emilie Henr. geb. Gläser, T., Uwine Vertha, gest. d. 27. Juli, alt 8 M. 2 T. — 4) Carl Wilh. Girse, Eisenbarb., gest. d. 28. Juli, alt 45 J.

Fremdenliste vom 26. bis incl. 29. Juli 1847.

Goldn. Strauß. Altmann, Lehrer aus Tschirne. Böhme, Handelsm. a. Zittan. Borneberg u. Fr., Lehrer aus Dierbruch. Die Kaufte: Dersfling a. Dresden und Schade u. Fr. a. Braunschweig. Reuhof, Doctoresfr. ehel. Franke, Particifrau a. Dresden. — **Weiß. Kopf.** Sillert, Privofret. a. Frankfurt a. D. — **Geldne Krone.** Die Kaufte: Müller u. Gnüchtel a. Leipzig, Blümel a. Sprottau, Zenginsky a. Bunzlau, Müller aus Leipzig, Uter aus Magdeburg, Buchner a. Kitzingen u. Glöckner a. Frankfurt. Julien n. Fr., Maschinist a. Leipzig. Gnüchtel, Dekon. a. Eisenst. Kilowski, cand. theol. a. Posen. Mad. Urban u. Tocht. a. Graustadt. Falke n. 3 Knab., Lehrer a. Berlin. Kuhfeld, Feldwebel a. Potsdam. Dammer n. Fam., Fabrik. aus Freiburg. Münch, Fabrikfrau aus Jannowitz. Schneider, Entver. a. Guben. Gerloff, Postsecret. a. Erfurt. Herzog, Schulrath a. Gera. v. Reuß, Drift a. D. a. Berlin. — **Stadt Berlin.** Die Kaufte: Polang a. Böbau, Stockmann a. Jertsohn, Vening a. Schönebeck, Freud a. Breslau, Martin a. Climois, Hauser n. Fr. u. Tocht. a. Breslau, Meiger a. Jassy. Fleischmann, Gymnas. a. Gr. Glogau. Götsch, Hosprediger a. Mustau. v. Kuckowsky, Gen.-Landschfts.-Dir. a. Posen. Kuh, Part. a. Bunzlau. Maczewsky, Kollegienassess. a. Mita. Krüger, Gutspächt. a. Lohna. Gellner, Kanfwittwe a. Breslau. — **Geldner Baum.** Didler, Vorsteher d. Köchsch. a. Berlin. Güngel, cand. theol. a. Sorau. Kreichmer, Gutsbes. a. Hindsberg. Die Kaufte: Elliot a. Grüneberg u. Meyer a. Königsberg. Keutel, Gastw. a. Halbau. Frig, Eleve d. Techn. a. Poln.-Reikow. — **Braun. Hirsch.** Haug, k. k. Zrofer Jäger-Officier a. London. Die Kaufte: Krensch aus Breslau, Spragenberg, Hildebrand u. Franke a. Magdeburg, Glöckner a. Tschirndorf, Hörster a. Glauchau, Kaiser u. Eisenstädter a. Frankfurt a. M., Glöckner und Hildebrand aus Leipzig,

Morgenstern n. Gem. a. Leipzig, Siligsmüller a. Würzburg, Schulz und Friedländer a. Leipzig, Sigel a. Lyon, Buchmann a. Hamburg u. Verthold a. Dresden. Heinemann, Gastw. a. Dresden. Baronin v. Burdenbrück aus Glogau. David, Kreishauptm. a. Caslau. Wagner, Land- u. St.-gerichts-Sekret. a. Wriegen. Schneider, Schaupf. a. Leipzig. Kleiner, Gerichtsdir., u. Wittenberg, Dr. med. a. Frankfurt a. D. v. Dresty n. Gem., Rittergutsbes. a. Bichstolz. Bar. v. Witzgenstein n. Gem., Gutsbes. a. Hannover. Fleischinger n. Tocht., Zimmermstr., Brauner, deutsch-kathol. Pfarrer, Graf. v. Finsterlein n. Comt., sämmtl. a. Berlin. v. Rabenau, Kammerh. a. Dauen. Tauchnig n. Gatt., Buchh. a. Leipzig. Poser, Ober-Landsäger.-Assess. a. Naumburg a. S. Kern, Part. a. Neustadt i. Schl. Jenanne, Gutsbes. a. Britz. v. Wygonowslei, Gutsbes. a. Posen. Minutoli, Regtrh. a. Breslau. Graf Neust, Kammerh. a. Dresden. — **Preuß. Hof.** Viebeckind, Maj. a. D. u. Kreis-Landsrath a. Kosten. Die Kaufte: Matha a. Leipzig, Leny a. Berlin, Löwi a. Brody, Keck a. Stuttgart, Warschauer a. Breslau, Panzner a. Glauchau, Hentschel a. Silberberg u. Storch a. Bunzlau. Müller, Postverw. a. Trohburg. Müller, Candid. a. Falkenau. Grosse, Advokat a. Altenburg. Weickert, cand. theol. a. Grünhainchen. Köhler, Papierm. a. Dherode. Fleischer, Rittergutsbes. a. Breitenstein. Martin, Gutsbes. b. Friedeberg N. M. Schäde, Mechanik. a. Petersburg. Nessel n. Fr., Maureremstr. a. Liegnitz. Jassen, Rent. a. Dresden. Elger, Expedt., Riegl, Amtsofficial und Knoll, Appreteur, sämmtl. a. Neichenberg. Bath m. Fam., Rent. a. England. Gräfin v. Kolschalska n. Familie aus Karttschi. Bewilajua, Amtsförster aus Kittelau. — **Kronprinz.** Vask, Bauschreiber aus Hoyerwerda. Mathens, Lehrer a. Greiffenberg.

Literarische Anzeigen.

Bei B. G. Teubner in Leipzig ist so eben erschienen und bei G. Heinze & Comp. in Görlitz vorrätig:

Ulrich von Hutten,
der Streiter für deutsche Freiheit.

Historisches Gemälde aus den Zeiten der Reformation.

Nach den Originalquellen bearbeitet von Ernst v. Brunow.
Zweite Auflage. 98 Bogen Text mit 13 Stahlstichen. In 24 Lieferungen à 3 Sgr.

In der Franckh'schen Verlags-Handlung in Stuttgart erscheint und ist bei **G. Heinze & Co.** in **Görlitz** (Oberlangengasse No. 185.) zu haben:

Neue Encyclopädie

für
die deutsche Nation.

In 8 Bänden.

Inhalt:

I. Band.

- 1) Forstwissenschaft.
- 2) Landwirthschaft.
- 3) Mechanik (mit Zeichnungen).
- 4) Technologie (mit Zeichnungen).

II. Band.

- 1) Physik (mit Zeichnungen).
- 2) Physik der Erde.
- 3) Chemie (mit Zeichnungen).
- 4) Astronomie (mit Zeichnungen).
- 5) Erdmagnetismus.

III. Band.

- 1) Naturgeschichte der 3 Reiche (mit Zeichnungen).
 - a) Zoologie und Petrefactenkunde.
 - b) Botanik.
 - c) Geognosie.
- 2) Geschichte der mathematischen Wissenschaften.

IV. Band.

- 1) Geschichte der Philosophie.
- 2) Religionsgeschichte und Religionsphilosophie.
- 3) Geschichte der christlichen Kirche.
- 4) Erziehungslehre.
- 5) Geschichte der Sprachwissenschaft.
- 6) Alterthumskunde.

V. Band.

- 1) Geschichte des Handels und der Erfindungen.
- 2) Rechtsphilosophie, Völkerrecht, deutsches Staatsrecht u.
- 3) Gesellschafts-Oekonomie.
- 4) Physik der Gesellschaft.

VI. Band.

- 1) Allgemeine und deutsche Literaturgeschichte.
- 2) Geschichte der Kunst.
- 3) Geschichte der Musik.
- 4) Baukunde (mit Zeichnungen).

VII. Band.

- 1) Weltgeschichte in 3 Abtheilungen.
 - a) Geschichte der alten Welt.
 - b) Geschichte des Mittelalters.
 - c) Geschichte der Neuzeit.
- 2) Geschichte deutscher Nation.

VIII. Band.

- 1) Medicinische Wissenschaften.
- 2) Militairwissenschaften (mit Zeichnungen).
- 3) Geographie mit 9 Karten, worunter eine Sprachkarte.

Diese 8 Bände werden in Lieferungen ausgegeben, deren Bögenzahl von dem Umfang der einzelnen Abhandlungen abhängen wird.

Was die Zeit der Vollendung des ganzen Werkes anbelangt, so sind die Einrichtungen so getroffen, daß dieselbe innerhalb zwei Jahren auf das Bestimmteste versprochen werden kann. Der Preis ist für Abnehmer des Ganzen auf 2 Rthlr. für den Band festgestellt.

Bei Georg Wigand in Leipzig ist erschienen und bei **G. Heinze & Comp.** in **Görlitz** vorräthig:

Das deutsche Volk

in seinen

Mundarten, Sitten, Gebräuchen, Festen und Trachten.

Geschildert von **Eduard Duller.**

Mit 50 colorirten Volkstrachten-Bildern.

Dieses Werk erscheint in 25 Lieferungen à 6 Sgr. und wird bis Ende August 1847 vollendet sein.